2013-04-08

Stadt Dessau-Roßlau
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Großkühnau am 12.02.2013

Sitzungsbeginn: **18:00 Uhr**
Sitzungsende: **19:25 Uhr**
Sitzungsort: **Rathaus Großkühnau, Brambacher Straße 45**

Es fehlten:

Rietz, Ilona entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr König eröffnete die 1. Sitzung des Ortschaftsrates und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Beschlussfähigkeit besteht, da von 5 Mitgliedern 4 anwesend sind.

Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr König stellt den Antrag die TO um den Punkt 5.5. „Zuweisung von Kindergartenplätzen“ zu ergänzen.

Der Ergänzung der TO wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.11.2012 - öffentlicher Teil

Der Niederschrift vom 13.11.2012 wird ohne Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0

4 Einwohnerfragestunde

4.1. Herr Reich Tel: 618683
Hr. Reich informiert, dass die Situation am Friedrichsplatz sich drastisch verschlechtert hat. Es gibt unbefestigte, tiefe Löcher.
Seit den 50-iger Jahren wurden keine Unterhaltsleistungen zur Befestigung durchgeführt.
Hier wird um den derzeitigen Sachstand gebeten.
(Fotos werden von Herr König per E-Mail nachgereicht.)
V: A66
Kontrolle

4.2. Herr Hoffmann Tel: 616363, Burgreinaer Str.9
Hr. Hoffmann informiert, dass in der Burgreinaer Str. 8+9 bei Schnee und Regen, Wasser stehen bleibt, da es keine funktionierende Entwässerung gibt. Die Folge ist, dass sich Gehwegplatten gesenkt haben und sich das Wasser dort staut.
Die Ausrichtung der Platten sei nur über die Stadt möglich, da diese Eigentümer sind.
(Fotos werden von Herr Bauer vom Gehweg nachgereicht)
V: A 66
Kontrolle

5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Durch Hr. König wird Hr. Mosch als neuer Referatsleiter, des Referats 08 – Ortschaften und örtliche Verwaltung Rodleben, vorgestellt.
Herr Mosch übernimmt die Funktion von Herrn Schwarzbach und ist unter der E-Mail Adresse: Andreas.Mosch@dessau-rosslau.de erreichbar.

5.1 Situationsbericht zum Friedrichsplatz- Gast: Frau Krause - Stadtpflegebetrieb

Hr. König erläutert die Baummaßnamen für die Grundstückszufahrt am Friedrichsplatz
Es wird von mehreren Parteien darauf verwiesen, dass der Ortschaftsrat lt. § 87 (1) 6 nicht beim Verkauf der kommunalen Immobilien angehört wurden ist.

Fr. Krause informiert, dass keine Feste im Amt angemeldet waren.
Lt. Frau Pöcking vom Heimatverein wurden über das Ordnungsamt (Frau Scharge) alle Genehmigungen eingereicht.
Fr. Krause wird den Sachverhalt prüfen.
Fr. Krause teilt mit, dass für die Erschließung der Grundstücke sowie für die Anhörung des ORA das Grünflächenmanagement nicht zuständig ist.

Es wird durch den OR erwähnt, dass der Bolzplatz als Fläche für Feste, keine Lösung darstellt, da dieser für ältere- oder auch gehbehinderte Personen schwer erreichbar ist.

Zur Lösung der Situation und zur Nutzung des Dorfplatzes als Mittelpunkt für Veranstaltungen werden Fr. Krause und Fr. Pöcking eine Begehung durchführen um eine Klärung zu finden. Der Termin wird zeitnah durchgeführt.
V: EB Stadtpflege

5.2 Regenentwässerung Burgkühnauer Str.

Herr König setzt in Kenntnis, dass zum vereinbarten Termin im Großkühnauer Rathaus, Herr Höbel vom Haus Kühnau sowie Herr Ceglarek, DVG erschienen waren. Grund der Beratung war der durch den Ortschaftsrat und Anwohnern festgestellte schlechte Zustand der Straße, zu schnelles Fahren und der daraus resultierende erhöhte Lärmpegel.
Lt. Aussage von Herr König wurde von Herr Ceglarek ebenfalls der schlechte Zustand der Burgkühnauer Str.- bis zum Friedrichsplatz bemängelt. Mittlerweile ist die Befahrung durch die Busse kaum möglich. Hierzu wird noch angemerkt, dass die Busse durch den schlechten Straßenzustand Schaden nehmen könnten. Überhöhte Geschwindigkeit der Busse kann aufgrund des Zustandes der Straße kaum möglich sein. Nach Aussage von Herrn Ceglarek werden die Busfahrer regelmäßig zu diesem Punkt belehrt.
Auch durch Herrn Höbel wurde der schlechte Straßenzustand angezeigt. Ebenfalls erfolgt an seine Kollegen eine Belehrung zur Geschwindigkeitseinhaltung.
Herr König weist nochmals darauf hin, dass der schlechte Zustand durch Ausspülungen zu Stande kommt und Unterhaltsmaßnahmen dringend erforderlich sind, dies würde auch Auswirkungen auf den derzeit erhöhten Lärmpegel haben.
Der Ortschaftsrat bittet hier, um eine aussagekräftige Antwort.

Bilder vom Zustand der Straße werden nachgereicht.
V: Amt 66
Kontrolle

5.3 Sachstand Besetzung des Rathauses Großkühnau für Bürgeranliegen

Herr König erklärt die missliche Situation, der vor allem älteren Bürger, welche teilweise in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und die Angebote durch das Rathaus GK wahr nehmen und dieses als zentralen Anlaufpunkt sehen. Durch die Nichtbesetzung des Rathauses ist eine weitere Verschlechterung im Ort eingetreten.
Weiter gibt es Angebote von zwei ehemaligen Ortsassistenten/Gemeindearbeitern, die ehrenamtlichen Tätigkeiten im Rahmen der Zusätzlichkeit übernehmen würden um z.B. die Ausgabe von gelben Säcken oder die Betreuung der Seniorengruppe abzusichern.
Durch Herrn Mosch wird informiert, dass bisher noch kein neuer Kenntnisstand für die Besetzung des Rathauses in Großkühnau und auch in allen anderen Ortschaften erfolgte.
An einer Lösung wird gearbeitet. Eine Versicherungspflicht ist die Grundvoraussetzung zur Arbeit im GK-Rathaus und auch in allen anderen Ortschaften.
V: Ref. 08
Kontrolle

5.4 Planung Haushaltsmittel 2013

Herr König erfragt den aktuellen Stand zu Haushaltsjahr 2013.
Es wird durch Herrn Mosch mitgeteilt, dass noch kein Haushaltsplan für 2013 beschlossen ist. Ein solcher steht frühestens im März zur Verfügung.
Herr König erfragt wie viel Budget in diesem Jahr für GK zur Verfügung steht.
Zum Zeitpunkt ist keine Aussage möglich.
V: Ref. 08
Kontrolle

5.5 Anfrage zu Kindergartenplätzen

Durch Herrn König wurde angefragt, wie die Verfahrensweise bzw. die Regelung zur Vergabe der Kinderkrippe-/Kindergartenplätze ist
Mehrere Einwohner des OT GK würden nur eine Zuweisung der Plätze in die Einrichtung Zoberberg bekommen, obwohl es nähere gelegene Einrichtungen in z.B. Kleinkühnau oder/und Ziebigk gibt. Durch die Eltern wurde mitgeteilt, dass der Bedarf rechtzeitig (1,5 Jahre vorher) angemeldet wurde.
Das stellt eine Unzumutbarkeit dar.
Es wird um schnellstmögliche Lösung gebeten, um den Kindern und Eltern mögliche Alternativen aufzuzeigen.
V: Dez. IV i.V.m. EB DEKITA
Kontrolle

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsräe

keine Mitteilungen und Anfragen

7 Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen

TOP 4.1. vom 13.12.2012 Herr Reich nicht abfließendes Regenwasser
Herr Theunert lässt über Herrn Reich ausrichten, dass durch die Anwohner des Hechtweges weitere Bemühungen das Problem mit dem nichtabfließenden Regenwasser zu lösen, vermisst werden.
Hier wird um den derzeitigen Sachstand gebeten.
V: Kontrolle
WV Amt 66

TOP 4.2. vom 13.12.2010 Herr Denkewitz, eingedrückter Kanaldeckel
Durch die Deswa wurde folgendes zur Anfrage von Herrn Denkewitz mitgeteilt. Der Abwasserschacht befindet sich in einem ordnungsgemäßen technischen Zustand. Die Straße hat sich leicht gesenkt. Somit muss die Fahrbahn an die Höhe des Deckels angepasst werden. Im Übrigen, war laut Aussage von Herrn Denkewitz, das Tiefbauamt in der vergangenen Woche vor Ort. Aus Sicht der DESWA gibt es keinen Handlungsbedarf.
Ebenso sehen wir derzeit keinen Handlungsbedarf hinsichtlich der Trinkwasserhausanschlussleitung. Die Leitung ist nicht defekt und erfüllt ihre technische Funktion. Einen Zusammenhang von Absenkungen mit der Wasserleitung können wir nicht erkennen.

TOP 5.1.1. vom 13.12.2012 - Bauausschuss zur Entwässerung Flugplatzes, Auswirkung auf Großkühnau
Durch Herrn König wird mitgeteilt, dass auf der letzten Sitzung des Bauausschusses zur Entwässerung des Flugplatzes diskutiert wurde. Hier wurde durch Herrn König

darauf hingewiesen, dass die Grundwassersituation am Flugplatz maßgeblich auch auf Großkühnau Auswirkungen hat.
V: Dez. VI mit der Bitte um entsprechende Weitergabe

zu TOP 5.1.2 vom 13.11.2012 - Holzpalisaden an der Ebenhanstr.
Es wird durch Frau Krause und Frau Herrmann informiert, dass die Palisaden für die Grünfläche an der Ebenhanstr. bereits angeschafft sind und durch die Mitarbeiter der Stadtpflege in Abhängigkeit des Wetters im Frühjahr gesetzt werden

TOP 5.1.3. vom 13.12.2013 - ORVorsitzender des Stadtgestaltungsbeirates Auflistung der Mitglieder des Gestaltungsbeirates wurde dem OR in Kopie übergeben

TOP 5.2. vom 13.12.2013 - Herr Lattauschke - Nutzung Streuobstwiese
Durch Herrn Lattauschke wird angefragt, ob die Streuobstwiese neben dem Bolzplatz nicht gemäht wird. Diese sieht sehr ungepflegt aus.
V: A 65
Kontrolle 12.03.13

TOP 5.2. vom 08.11.2011 - Dorfteich – Schneiden des Schilfs
Zuständig für das Entfernen des Schilfes ist der LHW. Die Zusage zum Entfernen des Schilfes bleibt bestehen, ein Termin ist abhängig von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln des LHW.
V: A 83
WV: Kontrolle 12.03.13

TOP 4.2. vom 09.10.2012 - Herr Hoffmann, Burgrainaer Str. 9 – Löcher Richtung Badeanstalt
Durch das FA wird hierzu mitgeteilt, dass Maßnahmen im Rahmen des Haushalts ergriffen werden.

TOP 5.1.1. vom 09.10.2012 - Herr Lattauschke – Abbruch Randbereiche Burgkühnauer Allee
Die Schadstellen sind dem Tiefbauamt bekannt. Der Verursacher wurde zur Beseitigung der Schadstellen aufgefordert.

TOP 5.1.2. vom 09.10.2012 - Herr Lattauschke – defekte Hinweistafel am Dorfteich
Bei dem genannten Hinweisschild handelt es sich um eine Wandertafel. Die Prüfung des Zustandes der Tafel ergab, dass das Schutzdach defekt ist. Eine Instandsetzung ist in Abhängigkeit der Kosten für die Reparatur vorgesehen.
V: A 66
WV: 12.03.13

zu TOP 5.2. vom 11.09.2012 – Information zum Stand Stauregime Kühnauer See
Der Biosphärenreservatsverwaltung (BioRes), als Wasserrechtsinhaber für das Betreiben der Anlagen, liegt das Angebot der beiden Bürger vor. In diesem Zusammenhang gab es auch Gespräche mit dem TBA und dem Amt 83 über etwaige Hilfen, wenn die MA der BioRes es allein nicht schaffen sollten. Aus diesen Gesprächen heraus ist mir bekannt, dass Fragen des Versicherungs- und Arbeitsschutzes noch

nicht geklärt werden konnten. Dies gilt ebenso für Fragen der Haftpflicht, wenn es zu Schäden an den Anlagen kommen sollte.
Zwischenzeitlich gibt es Bestrebungen, dass die Stadt wieder das Starecht ausüben wird. In diesem Zusammenhang sollten Fragen etwaiger Hilfen erneut angesprochen werden. Grundsätzlich gibt es aus wasserrechtlicher Sicht keine Bedenken, wenn die Gesamtverantwortung vom Wasserrechtsinhaber getragen wird. Über Art und Umfang der Hilfeannahme kann jedoch nur der Wasserrechtsinhaber entscheiden, nicht die Behörde.

TOP 7.1. vom 11.09.2012 - Herr Kitzing
Durch Herrn Kitzing wird mitgeteilt, dass der Wirtschaftsweg am Kühnauer See in südöstlicher Richtung zwischen Kirche und Park stark von den dort stehenden Weiden überwuchert wird. Der Weg wird für Radfahrer durch überhängende Äste zur Gefahr. Der OR bittet dringend um Abhilfe.
V: A 72
Kontrolle

TOP 7.2. vom 11.09.2012 - Herr Theunert – Weg Richtung Bolzplatz defekt
Einen Auftrag zur Beseitigung der Gefahrenstellen wurde beim Eigenbetrieb Stadtpflege ausgelöst.
V. Kontrolle

TOP 5.1. vom 12.06.2012 - Höhe Neekener Str. 39 defekter Asphalt
Die Neekener Straße in Höhe Nr. 39 ist mit einer Asphaltdecke auf Kopfsteinpflaster befestigt. Akute Gefahrenstellen sind nicht vorhanden.

Des Weiteren wurden folgende Punkte aus den Anlagen 1 und 2 behandelt:
Anlage 2:

TOP 7.3. vom 14.06.2011
Radwege – Seerundwanderweg
Durch das FA wird mitgeteilt, dass in diesem Jahr keine finanziellen Mittel hierfür zur Verfügung stehen. Es werden Fördermöglichkeiten zur Wiederherstellung gesucht.
V: A 66
WV im April 2013

11 Schließung der Sitzung

Herr König stellt die Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 19.25 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am 12.03.2013, 18.00 Uhr statt.

Dessau-Roßlau, 08.04.13

_____

Jürgen König
Vorsitzender Ortschaftsrat Großkühnau

Schriftführer